Bauerbacher BürgerInfo

Juli 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Bauerbach ist ein schöner Wohnort. So haben mir Bewohnerinnen und Bewohner berichtet. Hier zu wohnen sei attraktiv und lebenswert. Die nahe Lage zum Stadtkern und zum Klinikum sowie die Verkehrsanbindung wird als optimal empfunden. Die Mobilität, ob zu Fuß, mit dem Rad, dem öffentlichen Nahverkehr oder dem Auto bietet vielfältige Varianten.

Auch die Umgebung mit einer guten Aussicht lädt zur Naherholung und zu sportlichen Aktivitäten im Freien ein. Ruhemöglichkeiten auf aufgestellten Sitzbänken, die vom Heimat- und Kulturverein zur Verfügung stehen, laden zum Verweilen ein.

In den gut funktionierenden Vereinen kann die Freizeit ebenfalls aktiv gestaltet werden. Je nach Interesse bietet der Sportverein Bauerbach mit Fußball, Gymnastik und Tennis ausreichend Gelegenheit zu wetterunabhängigen sportlichen Betätigungen.

Einen wesentlichen und wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Bevölkerung leistet die gut ausgebildete und qualifizierte Freiwillige Feuerwehr. Die Ausbildung des Nachwuchses ist beispielhaft.

Im Schützenverein kann die Konzentration mit Sportgewehren geübt und trainiert werden.

Der Geflügelzuchtverein fördert das Verständnis für das Federvieh wie Hühner, Enten und Tauben.

Der Heimat- und Kulturverein vermittelt den kulturgeschichtlichen Hintergrund von Bauerbach mit Informationen durch Ausstellungen im Dorfarchiv und dem neu angelegten Kirscheknäpperweg.

Kindern aller Altersgruppen stehen drei Spielplätze zur Verfügung. Auch in den Räumen des Bürgerhauses sind Turnen und Toben möglich.

Jugendliche sind im Jugendclub KJC in unterschiedlichen Betätigungsfeldern herzlich willkommen. Das besondere Engagement in der Pflege der örtlichen Traditionen wie z. B. Osterfeuer, Veranstaltung der Kirmes und Discos sowie die Begleitung bei kirchlichen Festen verdienen große Anerkennung.

In allen Vereinen ist der soziale Zusammenhalt, auch durch die Pflege der Geselligkeit, Ziel und Ergebnis des Vereinslebens.

Auf der Höhe des Jahres und der vor uns liegenden Ferienzeit wünsche ich allen, auch im Namen des gesamten Ortsbeirats, eine erholsame Zeit, ob auf Reisen oder zu Hause.

Theodor Gölzhäuser
Ortsvorsteher

Pressemitteilung vom 6. Juni 2024

Pressestelle der Stadtwerke Marburg GmbH, Am Krekel 55, 35039 Marburg,
Telefon 06421/205-292, Pressestelle@swmr.de

Strom laden am Bürgerhaus

Neue E-Ladestation der Stadtwerke Marburg in Bauerbach in Betrieb

Marburg. Der Ausbau von Elektro-Ladestationen durch die Stadtwerke Marburg geht weiter voran. Auch am Bürgerhaus in Bauerbach kann seit kurzem Ökostrom geladen werden. Die neue Station, die von den Stadtwerken Marburg errichtet wurde und betrieben wird, bietet zwei Ladepunkte mit bis zu 22 Kilowatt (kW) Leistung. Damit können zwei Fahrzeuge gleichzeitig an ihr aufgeladen werden. Seit Inbetriebnahme im Mai wurden an der Station bereits mehr als 40 Ladevorgänge (mit über 700 kWh) getätigt.

„Durch den Ausbau der Ladeinfrastruktur schaffen wir für die Menschen in Bauerbach, aber auch für Besucherinnen und Besucher bessere Möglichkeiten, E-Autos bequem und schnell zu laden. Damit erleichtern wir den Umstieg auf nachhaltige Verkehrsmittel“, sagte Bürgermeisterin und Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzende Nadine Bernshausen.

Ortsvorsteher Theodor Gölzhäuser erklärte, mit dieser Investition der Stadtwerke habe Bauerbach eine weitere Attraktivität zu verzeichnen. Insbesondere könnten jetzt Eigentümer als auch Mieter, die nicht die Lademöglichkeit zu Hause haben, im Wohnort ihre Fahrzeuge aufladen. „Wir Bauerbacher stellen uns den Anforderungen der Zeit. Bauerbach ist nicht nur ein schöner Wohnort, sondern auch an der Einwohnerzahl gemessen, mit guter Infrastruktur ausgestattet.“ Besonderer Dank gelte den Verantwortlichen der Stadtwerke für die unbürokratische, fachmännisch fundierte und schnelle Umsetzung des Vorhabens.

Die Ladestation kann mit einer Kundenkarte der Stadtwerke Marburg genutzt werden. Unter www.stadtwerke-marburg.de/verkehr/erdgas-und-elektrotankstellen können sich Nutzerinnen und Nutzer für die Ladekarte registrieren. Darüber hinaus ist die Nutzung auch durch Ad-hoc-Freischaltung oder mit Ladekarten von Fremdanbietern (Roaming) möglich.

Kundinnen und Kunden können dabei von den attraktiven Strompreisen der Stadtwerke Marburg profitieren. Die Nutzungsbedingungen der Ladestation und eine aktuelle Preisübersicht sind auf der Stadtwerke-Website oder direkt auf der Ladestation mittels QR-Code abrufbar. Für Fragen stehen die Stadtwerke unter der Telefonnummer 06421/205-613, beziehungsweise -486 oder per E-Mail unter elektromobil@swmr.de zu Verfügung.

Weitere E-Ladestationen im Jahr 2024 geplant

Aktuell betreiben die Stadtwerke Marburg insgesamt 45 öffentliche E-Ladestationen mit 90 Ladepunkten im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Die Leistung pro Ladepunkt beträgt maximal 22 kW. Im Jahr 2024 wurden bereits zehn neue öffentliche Ladestationen mit insgesamt 20 Ladepunkten errichtet. Dazu gehören die Standorte Parkplatz Aquamar, Messeplatz, Afföllerwiesen, Wehrshausen und Bauerbach. Für das restliche Jahr 2024 sind noch mindestens zwölf neue Ladestationen mit insgesamt 24 Ladepunkten im Bau und in der Planung. Unter anderem in Cappel, Wehrda und in der Innenstadt entstehen dann weitere Lademöglichkeiten.

Über die neue Ladestation am Bürgerhaus in Bauerbach freuen sich (v. l.) Lothar Böttner (stellv. Ortsvorsteher), Paula Winter (Fachdienst Klimaschutz Universitätsstadt Marburg), Theodor Gölzhäuser (Ortsvorsteher), Nadine Bernshausen (Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzende und Bürgermeisterin), Urban Sersch, Michael Kessler (Stadtwerke Marburg) und Dominik Heinz (Ortsbeiratsmitglied Bauerbach).

Foto: Stadtwerke Marburg, Ruckert

Lastenfahrrad

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Die Interessenten aus Bauerbach, die ein Lastenfahrrad benutzen wollen werden gebeten, die Mitgliedschaft am Dorfladen Ginseldorf e.V. zu erwerben.

Der Förderantrag zur Anschaffung eines Lastenfahrrades wird über den Verein **Dorfladen Ginseldorf e.V.** gestellt. Mit dem Erwerb der Mitgliedschaft gilt für die Mitglieder die Vereinssatzung (alle Rechte und Pflichten).

Der Standort des Rades einschließlich Garage verbleibt zunächst auf dem Grundstück Böhm, Wickegarten. Nach Fertigstellung der bevorstehenden Umbaumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Bauerbach wechselt der Standort des Lastenfahrrades einschließlich der Garage zu einem noch zu bestimmenden Standort am Feuerwehrgerätehaus.

Begründung:

Der Dorfladen Ginseldorf e.V. bietet alle Voraussetzungen und verfügt über die notwendigen Erfahrungen für den reibungslosen Betrieb (Wartung, Pflege, App und Buchungssystem).

Diese Lösung erhöht die Effektivität sowie die Wirtschaftlichkeit der Anschaffung und erspart der Stadt Marburg weitere Fördermittel.

Feierabend für Heimwerker

Von mehreren Bürgerinnen und Bürgern ist der Ortsbeirat gebeten worden auf die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Feierabends um **20:00 Uhr** hinzuweisen.

Die langen Abende verlocken die Heimwerker gerne dazu, noch anliegende Arbeiten durchzuführen.

Mit Lärm verbundene Arbeiten im Freien, ob Holz zu verarbeiten, Einsatz von Bohrern oder Sägen und Hämmern im Freien sowie Rasen mähen und laute Musik sind **ab 20:00 Uhr** untersagt.

Nachbarn möchten die Sommerabende ebenfalls im Freien, ob im Garten oder auf dem Balkon in Ruhe bei einem kühlen Getränk und einem Imbiss genießen. Gemütlichkeit stellt sich jedoch nur in ruhigem Umfeld ein.

Diesbezügliche gegenseitige Rücksichtnahme fördert gutes nachbarschaftliches Miteinander und Lebensqualität.

Gemeinsame Nutzung der Wirtschaftswege

Die Wege in der Gemarkung von Bauerbach, z. B. Heideweg, Bornweg, Marktweg, Joicht, Großseelheimer Wald können zum Radfahren, Walken, Joggen oder für Spaziergänge gern genutzt werden.

Da es sich um Wirtschaftswege handelt und die oben genannten Nutzungsarten sinnvollerweise geduldet werden, gilt folgende Regel:

Land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge haben **grundsätzlich Vorrang**. Das kann im Einzelfall auch ein Auto oder LKW sein, wenn dieselben zur Erreichung einer land- bzw. forstwirtschaftlichen Fläche oder einer Baustelle gebraucht werden. Radfahrer und Fußgänger müssen ausweichen, um die Durchfahrt zu ermöglichen. Dies sollte nach dem **„Verfahren der gegenseitigen Rücksichtnahme“** geschehen.

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass die Nutzer keine Maßnahmen anwenden dürfen, die den Ordnungsbehörden und der Polizei vorbehalten sind.

Sich in den Weg stellen, keine Durchfahrt ermöglichen oder sogar Fahrzeuge anhalten, erfüllen den Straftatbestand der Nötigung und gegebenenfalls der Amtsanmaßung.

Das Parken am Heideweg am Ende der Bebauung ist untersagt. Insbesondere wenn die Einfahrt in andere Wege versperrt wird.

Rücksichtnahme und Miteinander machen den Weg frei!

Ausbau eines vorhandenen Hauptwirtschaftsweges zwischen den Stadtteilen Bauerbach und Ginseldorf

Gefördert durch
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

mitfinanziert durch
das Land Hessen
im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014-2020

und
die Bundesrepublik Deutschland
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK)

mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und der ländlichen Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen.

Dieser Code führt Sie direkt zum ELER-Programm des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.
www.elen.hessen.de

Spielehäuschen am Feuerwehrgerätehaus

Am Spielehäuschen wurde im zeitigen Frühjahr durch Vandalismus erheblicher Schaden angerichtet. Dabei wurden auch viele Spielgeräte bis zur Unbrauchbarkeit beschädigt. Burkhard Ludwig und Sohn Jonas haben durch ihr fachmännisches Können das Dach repariert und die Funktionsfähigkeit in ehrenamtlichem Engagement wieder hergestellt. **Ein großer Teil der Spielsachen muss neu angeschafft werden.** Im seinerzeit vorhandenen Etat ist jedoch nur noch ein Restbetrag in Höhe von **lediglich 70,00 €**. Um die ursprüngliche Ausstattung wieder zu vervollständigen, wenden wir uns mit der Bitte um eine Spende insbesondere an die Eltern, die mit ihren Kindern gerne auf dem Mehrgenerationenplatz spielen.

Die Spende können Sie auf das Konto der Gemeinschaft der Bauerbacher Vereine

IBAN: DE74 5139 0000 0025 6790 08

überweisen.

Jonas Hühn
Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft

Theodor Gölhäuser
Ortsvorsteher

Nutzungsvereinbarung für den Bauerbacher Spiel- und Sportgerätehütte:

- Die Nutzung der Spiel- und Sportgeräte liegt in der Eigenverantwortung der Spielenden.
- Nutzung auf eigene Gefahr!
- Die Spielsachen und Sportgeräte müssen sorgsam genutzt werden.
- Nach Spielende müssen die Spielgeräte wieder in die entsprechenden Boxen eingeräumt werden.
- die Hütten-Tür muss wieder geschlossen werden!

Bitte im Sinne ALLER nutzen, da das Angebot der offenen Spielhütte sonst eingestellt werden muss!

Vandalismus und Diebstahl werden angezeigt!

Der Bestand an Spiel- und Sportgeräten wird regelmäßig kontrolliert.

Der Ortsbeirat und die Gemeinschaft Bauerbacher Vereine wünscht allen viel Freude

Spielgerätespenden (gut erhaltene Bälle, Bobbycar, Roller, etc.) können gerne bei den Ortsbeiratsmitgliedern abgegeben werden.

Schnell und einfach über alle
Veranstaltungen des Heimat- und
Kulturvereins Bauerbach e.V.
informiert sein!

**Liebe Bauerbacher-Bürgerinnen und
Bürger,**

der Heimat- und Kulturverein
Bauerbach e.V. hat im letzten und in
diesem Jahr schon einige
Veranstaltungen erfolgreich gestaltet:

Die Ausstellung „Farbansichten Bauerbach“ im Dorfarchiv, das Bauen und Aufhängen
von Vogelkästen oder die Vogelstimmenwanderung.

Und wir dürfen verraten, dass weitere Veranstaltungen geplant sind. Wir wiederholen die
Vogelstimmenwanderung, laden einen Waldpädagogen ein und planen 2 Vorträge zu
aktuellen Themen in diesem Jahr. Wenn alles passt, gibt es auch wieder eine
Winterwanderung im Dezember.

Jetzt unsere Bitte an Sie:

Damit noch mehr Interessierte an unseren Angeboten teilnehmen können, haben wir
überlegt, wie wir schnell und kostengünstig die neusten Veranstaltungshinweise
verteilen können, damit sie möglichst viele Personen erreichen.

Unser Handy haben wir oft dabei und dazu haben viele von uns den Messenger
WhatsApp installiert. Wir haben eine Community Gruppe auf WhatsApp mit dem
Namen „Von Bauerbach für Bauerbach“ vorbereitet.

Wenn Sie sich dort anmelden wollen, einfach die App von WhatsApp öffnen, oben
rechts auf das Kamerasymbol gehen und den QR-Code mit der Kamera scannen. So
sind Sie immer über alle neuen Veranstaltungen informiert.

Hier der QR-Code :

Wir danken Ihnen für die Unterstützung und freuen uns auf
schöne Begegnungen live und in Farbe.

Herzliche Grüße

Bertram Kasper
Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins Bauerbach e.V.

Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesucht

Du liebst es, Menschen zu motivieren und zu inspirieren? Die Turnabteilung des SV Bauerbach e.V. sucht engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die mit Leidenschaft und Fachkenntnissen ihr Team bereichern. Werde Teil einer dynamischen Gemeinschaft und helfe anderen, ihre Fitnessziele zu erreichen. In den Bereichen allgemeine Fitness, Body Pump, Rückenfit, Turnen für Grundschulkinder und für Yoga, werden Trainerinnen und Trainer gesucht. Auch für deine Ideen ist die Turnabteilung offen.

Kontaktiere die Turnabteilung des SV Bauerbach e.V. für weitere Informationen unter vorstand@turnen.bauerbach.de

oder melde dich bei Sabine Jennemann, Tel.: 06421/1688620

und werde Teil des SVB-Teams. Wir freuen uns, von dir zu hören.

Liebe Bauerbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Jahr feiert die Stadt Marburg mit den Stadtteilen „50 Jahre Gebietsreform“, d.h. die Eingemeindung der umliegenden ehemals selbstständigen Gemeinden zur Stadt Marburg.

Nach einem Beschluss des Ortsbeirates beteiligt sich Bauerbach an den Feierlichkeiten zu diesem Thema mit einer Präsentation von Dokumenten, Bildern und Gegenständen.

Der „Heimat- und Kulturverein“ stellt das kulturelle Dorfarchiv im Kirchweg 4 für die geplante Ausstellung zur Verfügung. Die Ausstellung kann im Zeitraum von September bis Dezember 2024 besucht werden.

Sofern Sie Material, z. B. Fotos, Filme, Gegenstände usw. haben, würden wir uns freuen, wenn Sie diese leihweise für die Ausstellung zur Verfügung stellen.

Burgi Scheiblechner hat freundlicherweise die Koordination der Zusammenstellung der Ausstellung übernommen. Sie ist telefonisch zu erreichen unter 06421/4809188 oder per E-mail unter burgi.scheiblechner@gmx.de.

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Theodor Gölzhäuser, Hopfengarten 19, 35043 Marburg-Bauerbach

Montag 17:00- 18:00 Uhr im Ortsvorsteherbüro, Kirchweg 4

oder nach vorheriger Vereinbarung

Tel.: 06421/21823, OV-Büro: 06421/4806500, email: theodor.goelzhaeuser@t-online.de

In der Zeit vom 15. Juli bis 31. August 2024 finden keine Sprechstunden statt.

Anmerkung der Redaktion:

Für den Inhalt der Beiträge im BBI sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich!